

Lebenshilfe: Wohnbereich wird November bezogen

Neubau in der Endphase / 21 von 24 Plätzen schon vergeben

21.9.11

Springe. Der Termin steht: Am 15. November sollen die ersten Bewohner im Neubau der Lebenshilfe einziehen. Für das Team um Einrichtungsleiterin Sandra Müller hat der Endspurt begonnen – und der ist durchaus stressig.

Permanent klingelt das Telefon. Bewerber um eine der 20 neuen Mitarbeiterstellen rufen an, Handwerkerfirmen, Architekten. Müller koordiniert die Arbeiten, die seit der (nachgezogenen) Grundsteinlegung vor drei Monaten weit gediehen sind. Damit sich die Menschen mit Behinderung und die Fachkräfte aneinander gewöhnen können, sollen nicht alle Räume zeitgleich bezogen werden, sondern nach und nach. Müller rechnet damit, dass die individuell gestalteten Zimmer bis Januar gefüllt sind.

Es gibt 24 Plätze, 21 sind bereits vergeben. Hoch ist die Nachfrage besonders bei den



Juan Carlos Fernandez von einer Malerfirma aus Bad Münders gestaltet die Wände in einem Gemeinschaftsbereich.